

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Wien, 1961-10-12

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann

Wien, den 12. Oktober 1961

Liebe Fritta Brod,-

Über Eueren freundlichen Zettel vom 7. Juli habe ich mich wirklich gefreut,- war nur teils zu krank (ein scheusslicher Unfall), teils zu überbeschäftigt, um schleunigst zu danken. Lassen Sie mich das nachholen, bitte.

Den Fortgang meines "Duells" (welch hohes Wort für welch niedrige Verrichtung!) mit der Neusau werden Sie verfolgt haben. Wenn das so weitergeht, will sagen, wenn die Presse fortfährt, die lügenhaften Aeusserungen dieses Herrn meinen eigenen Wahrhaftigkeiten moralisch und juristisch gleichzusetzen, werde ich noch klagen müssen. Die gedruckte Lüge ist mir nun einmal (spätestens seit Hitler!) absolut unerträglich, und ich dulde sie nicht.

Mit allen guten Wünschen, auch für
Burschell,

Ihre

